

**Produktname: CIRP Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87707**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IP
<b>Reaktivität</b>	Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:19 kDa; Observed MW:19 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CIRP
<b>Alternative Namen</b>	Cirp
<b>Gen-ID</b>	12696, 81825
<b>SwissProt ID</b>	P60824, P60825
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein der Maus CIRP

**Hintergrund**

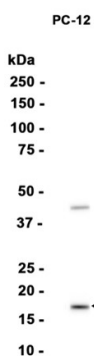
Ermöglicht die Bindung von Poly(U)-RNA und wirkt als Translationsrepressor. Ist an der Bildung von Stressgranula beteiligt.

Wirkt vorgelagert oder innerhalb der zellulären Kälteantwort, hemmt das Zellwachstum und reguliert den Übergang von der G1- zur S-Phase des Zellzyklus. Befindet sich in zytoplasmatischen Stressgranula und im Nukleoplasma. Wird in verschiedenen Strukturen exprimiert, darunter Gehirn und Retina. Ist ortholog zum humanen CIRBP (kälteinduzierbares RNA-bindendes Protein). [bereitgestellt von der Alliance of Genome Resources, April 2022]

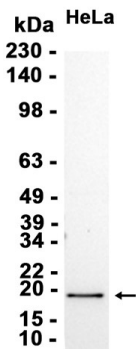
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus PC-12-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers CIRP in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen mit AMRe87707 in einer Verdünnung von 1:1000.